Datenschutzhinweise für externe Dienstleister

Hiermit informieren wir Sie gemäß Artikel 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils von Ihnen beantragten bzw. mit Ihnen vereinbarten Dienstleistungen.	
Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?	Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen: Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale Anstalt des Öffentlichen Rechts Neue Mainzer Straße 52- 58 60311 Frankfurt am Main Tel: +49-69-9132-01
	Sie erreichen unseren betrieblichen **Datenschutzbeauftragten** unter: Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale Anstalt des Öffentlichen Rechts Datenschutzbeauftragter Kaiserleistraße 29 - 35 63067 Offenbach Tel: +49-69-9132-01 E-Mail: datenschutz@helaba.de
Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden und Quellen, aus denen diese stammen:	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir von Ihnen im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens oder von Dritten, wie z.B. Personalvermittlungsagenturen/Dienstleistungsunternehmen erhalten haben. Relevante personenbezogene Daten sind vor allem Ihre Stammdaten (Vorname, Nachname, Adresse, andere Kontaktdaten, Personalnummer, Geburtstag), die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten, Ihr Lebenslauf, Daten über Ihre Ausbildung und berufliche Qualifikation sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie Rechtsgrundlage hierfür:	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).
a) zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)	Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung eines Dienst-/ oder Werkvertrages mit Ihnen als Dienstleister bzw. die für die Durchführung eines Vertrages, den Sie mit einem Dienstleistungsunternehmen geschlossen haben, erforderlich sind oder zur Durchführung entsprechender vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Vertrag mit Ihnen bzw. dem Dienstleistungsunternehmen (Vermittlung fest angestellter Mitarbeitender oder zeitlich befristeter Projektarbeit).
b) im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6. Abs. 1 lit. f DSGVO).	Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele: • für die Durchführung und Dokumentation rechtlich oder betrieblich notwendiger rechtlicher, technischer oder wirtschaftlicher Prüfungen (z. B. Wirtschaftsprüfer, Innenrevision, internes Kontrollsystem), • zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Datenverarbeitung gemäß IT-sicherheitstechnischer und datenschutzrechtlicher Anforderungen

	(z. B. Protokolldateien) • Gewährleistung der IT-Sicherheit und der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des IT-Betriebs der Bank, • Verhinderung und Aufklärung von Straftaten oder schwerwiegenden Pflichtverletzungen, • Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen), • zur Datenschutzkontrolle/ für Datenschutz- und Datensicherheitszwecke, • Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, • Telefonnummern/E-Mail-Adressen zur Aktivierung/Durchführung des Ciritx-Zugangs, • interne Kommunikation und sonstige Verwaltungszwecke.
c) aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO	Zudem unterliegen wir als Bank diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Arbeitssicherheitsgesetz, Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze). Zu den Zwecken gehören unter anderem die Betrugs- und Geldwäscheprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll-, Melde- und Dokumentationspflichten und die Steuerung von Risiken in der Bank Helaba.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:	Innerhalb der Bank erhalten die anfordernden Stellen (z. B. jeweilige Entscheidungsträger, der Fachbereich und ggf. Personalrat bei Beauftragung in Arbeitnehmerüberlassung) Ihre Daten, die diese zur Entscheidung über die Besetzung der vakanten Stelle und zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der Bank ist zunächst zu beachten, dass Informationen über Sie grundsätzlich nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, wir zur Weitergabe anderweitig befugt sind und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Vorgaben der DSGVO garantieren. Unter dieser Voraussetzung können weitere Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein: • Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen und Telekommunikation. • Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Europäische Zentralbank, Europäische Bankenaufsicht, Deutsche Bundesbank, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, Wirtschaftsprüfer.
Datenübermittlung in ein Drittland:	Findet eine Datenübermittlung an Stellen statt, deren Sitz oder deren Ort der Datenverarbeitung nicht in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder einem Staat, für den durch einen Beschluss der Europäischen Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt wurde, gelegen ist, stellen wir vor der Weitergabe sicher, dass die Datenübermittlung neben einem gesetzlichen Erlaubnistatbestand auch Garantien für ein angemessenes Datenschutzniveau in Bezug auf die Datenübermittlung bestehen (z.B. durch die Vereinbarung von EU-Standardvertragsklauseln) oder Sie Ihre Einwilligung in die Datenübermittlung erteilt haben
Speicherdauer der personenbezogenen Daten:	Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Auch sind handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO) ergeben, zu beachten. Soweit Sie nicht beauftragt worden sind, werden Ihre personenbezogenen Daten spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

Betroffenenrechte:	Sie haben das **Recht auf Auskunft** nach Artikel 15 DSGVO, das **Recht auf Berichtigung** nach Artikel 16 DSGVO, das **Recht auf Löschung** nach Artikel 17 DSGVO, das **Recht auf Einschränkung** der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das **Recht auf Widerspruch** aus Artikel 21 DSGVO sowie das **Recht auf Datenübertragbarkeit** aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Die für die Helaba zuständige Aufsichtsbehörde ist seit dem 01.01. 2024: Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Gustav-Stresemann-Ring 1 65189 Wiesbaden Referat Kreditinstitute Tel: +49-0611-1408-0 Fax: +49-0611-1408-900-901 E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de Gem. Art. 2 Abs. 1 Staatsvertrag über die Bildung einer gemeinsamen Sparkassenorganisation Hessen-Thüringen wechseln die Zuständigkeiten der Hessischen und Thüringer Aufsichtsbehörden im Turnus von 4 Jahren.
Hinweis, ob eine Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten besteht.	Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für uns als Bank ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, sie ist jedoch für den Abschluss und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich. Eine Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten kann zur Folge haben, dass ein Vertragsverhältnis nicht abgeschlossen oder nicht aufrechterhalten werden kann.
Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) im Einzelfall?	Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung – einschließlich Profiling – gemäß Artikel 22 DSGVO.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale
Anstalt des öffentlichen Rechts
Datenschutzbeauftragter der Helaba
Kaiserleistraße 29 – 35
63067 Offenbach
E-Mail: datenschutz@helaba.de